



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG Projekt Die Grenzboten**

**Die Grenzboten**

**Berlin u.a., 1841 - 1922**

Notiz.

**urn:nbn:de:gbv:46:1-908**

Kurland. Reiseindrücke von Land und Stadt. Von Ludwig Brunier. Leipzig, Verlag von H. Mathes. 1862.

Einige lesenswerthe Schilderungen neben vielem Unnützen und Platten. Zu ersteren rechnen wir die Abschnitte über die Damenwelt, den Adel und das häusliche Thun und Treiben auf den Edelhöfen in Kurland, die in der That ein hübsches Beobachtungstalent bekunden. Wollte der Verfasser dieses für künftige Arbeiten der Art mehr ausbilden, sich zu einem weniger selbstgefälligen Tone verstehen und mit nicht zur Sache gehörigen Citaten sparsamer umgehen, so würde das ihm sehr zu Statten kommen. Seitenlang damit unterhalten zu werden, wie er einer Gasthofskellnerin den Hof gemacht, wie er seinen Wunsch nach einem Abendessen befriedigt, wie er sich an der kurischen Küche den Magen verdorben, ist nicht besonders kurzweilig, und wenn er uns fast in jedem Capitel ein paar Mal zu verstehen gibt, welche Schriftsteller er in seinen Mußestunden gelesen, wie viel er sich aus dieser Lectüre gemerkt, was er für guten Ton hält und was nicht, so wird ihm das vom Publicum schwerlich als Erfüllung eines tiefempfundenen Bedürfnisses verdankt werden.

Der Gesellschaftler. Ein nützlicher und unterhaltender Oldenburgischer Hauskalender auf das Jahr 1863. Dreiundzwanzigster Jahrgang. Oldenburg, G. Stalling.

Unter den verschiedenen Notizen, Anekdoten und Erzählungen des unterhaltenen Theils sind mehre zugleich auf Weckung und Förderung einer tüchtigen Gesinnung berechnet, andere enthalten gutgewählte Mittheilungen aus den neuesten geographischen, naturgeschichtlichen und landwirthschaftlichen Schriften. Das Ganze ist zu empfehlen.

### Notiz.

Von dem Freiherrn Ernst v. Linden in Augsburg geht uns in Betreff des in Nr. 36 der Grenzboten, Seite 373 über das österreichische Dragonerregiment Prinz Eugen v. Savoyen Gesagten — es hieß da: „Nur 1859 in der Schlacht bei Solferino ritt es mit noch einem andern Regimente beim ersten Beginn des Kampfes, ohne nur eine einzige Attacke zu machen, davon und war den ganzen Tag über nicht wieder auf dem Schlachtfeld zu erblicken — folgende Berichtigung zu: — „Dieses Regiment war im Gegentheil den ganzen Tag im Kugelregen und attackirte mit Erfolg; auch stand es nicht unter General Lauringen, sondern mit dem Dragonerregiment Hornwacht unter Graf Menzdorf.“

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Moriz Busch.

Verlag von F. L. Herbig. — Druck von C. C. Elbert in Leipzig.